



Liebe Kolleginnen und Kollegen

Am 9. November 2007 hat mich die Jahresversammlung der SGHL zum neuen Präsidenten ab 2008 gewählt. Gerne präsentiere ich allen, die nicht an der Jahresversammlung waren, ein paar Meilensteine meiner Laufbahn bis zu diesem Amt: Nach den Schulen in Nidau und Biel habe ich an der Universität Bern Biologie studiert. Mit Lizentiat und Dissertation in der Gruppe von Prof. P.A. Tschumi am Zoologischen Institut habe ich mich auf den Fachbereich Limnologie spezialisiert. Nach dem Studium wurde ich 1988 in der damaligen Landeshydrologie als "Gewässerchemiker" angestellt. Seit 2001 leite ich nun die Sektion "Analysen und Vorhersagen" an der Abteilung Hydrologie im Bundesamt für Umwelt. Zu den Haupttätigkeiten gehören die Leitung und Koordination der nationalen Messnetze zu chemischen und physikalischen Beobachtungen der Gewässer und die Betreuung der Datenbank der in der Schweiz erhobenen Daten zum Zustand der Gewässer (DBGZ). Zudem bin ich Vorsitzender der NADUF-Projektleitungsgruppe (Nationale Daueruntersuchung der Fliessgewässer). Zu meinen Freizeitbeschäftigungen gehören Familie, Haus und Garten, Badminton, Rudern, Skifahren und das Präsidium der Schutzorganisation "Netzwerk Bielersee".

Im vorliegenden Flyer findet ihr hauptsächlich Hinweise auf diesjährige Veranstaltungen in unserem Fachbereich. Reserviert euch bitte rechtzeitig die entsprechenden Termine.

Ich hoffe, euch an den kommenden Anlässen möglichst zahlreich begrüßen zu dürfen.

Adrian Jakob  
Präsident SGHL

## ***News aus dem Vorstand:***

---

### **Dr. Petra Schmocker-Fackel neu im Vorstand der SGHL**

Petra Schmocker-Fackel studierte in Freiburg im Breisgau (D) Hydrologie mit den Nebenfächern Bodenkunde und Geologie. Anschliessend promovierte sie im Jahre 2004 am Institut für Umweltingenieurwissenschaften der ETH Zürich mit dem Thema "Kartierung und Modellierung von Abflussbildungsprozessen in Einzugsgebieten". Seit September 2005 arbeitet sie als wissenschaftliche Mitarbeiterin an der WSL Birmensdorf in der Forschungseinheit Gebirgshydrologie und Wildbäche, Gruppe Abflussentstehung und -dynamik. Zu Ihren Forschungsschwerpunkten gehören die Untersuchung und Kartierung von Abflussbildungsprozessen und die Integration dieses Prozesswissens in die Niederschlags-Abflussmodellierung. Weitere Forschungsthemen sind die Weiterentwicklung von Methoden zur prozessbasierten Abschätzung von Hochwasserabflüssen sowie der Einfluss von Klimaveränderungen auf Hochwasserhäufigkeit und -grösse.

### **Vorstandsitzung vom 23. Januar 2008**

Peter Bossard übernimmt (interimistisch) bis Ende 2008 das Amt des deutschsprachigen Sekretärs.

Olivier Overney, Ueli Moser, Eric Vez und Peter Bossard künden ihre Rücktritte aus dem SGHL-Vorstand auf Ende Jahr an.

Simone Langhans, Evi Binderheim und Simonne Rufener interessieren sich für eine aktive Arbeit für die SGHL und werden als mögliche neue Vorstandsmitglieder an die Sitzungen eingeladen.

In einer Arbeitsgruppe soll auf der Basis der Ergebnisse der Novembertagung zur Zukunft der SGHL (siehe Flyer Nr. 24) ein Leitbild für unsere Organisation erarbeitet und zur Diskussion gestellt werden.

---

Schweizerische Hydrobiologie-Limnologie-Stiftung für Gewässerforschung

## **HYDROBIOLOGIE-LIMNOLOGIE-PREIS**

Die Hydrobiologie-Limnologie-Stiftung mit Sitz in Zürich verleiht jährlich einen oder mehrere Preise im Gesamtwert von maximal Fr. 5000.-

### **Aufruf zum Einreichen von Kandidaturen für den Preis 2008**

---

**Auszug aus dem Reglement:**

Mit dem Preis werden wissenschaftliche Arbeiten aus dem Gebiete der Hydrobiologie-Limnologie (alternierend Diplomarbeiten oder Dissertationen und andere selbständige wissenschaftliche Arbeiten) ausgezeichnet.

Der Preis soll vorwiegend jungen Wissenschaftlern, die an einer Schweizerischen Hochschule arbeiten, verliehen werden.

**2008 ist der Preis ausschliesslich für Dissertationen vorgesehen.**

Promotionsarbeiten, die zwischen 2006 und April 2008 fertiggestellt worden sind, können vom Verfasser oder dessen Betreuer in zwei Exemplaren der Stiftung **bis zum 30. April 2008** eingereicht werden. *Anmeldeformulare können bei der Stiftung verlangt werden.*

Die Preise werden anlässlich der Jahresversammlung der Schweizerischen Gesellschaft für Hydrologie und Limnologie verliehen.

Der Stiftungsrat entscheidet über die Verleihung von Preisen durch einfaches Mehr. Der Stiftungsrat lädt zur Beurteilung ein Vorstandsmitglied der Schweizerischen Gesellschaft für Hydrologie und Limnologie ein und entscheidet über den Zuzug allfälliger weiterer Experten.

Die Preisausschreibung soll den Schweizerischen Hochschulen und den Gesellschaften und Institutionen, die sich mit Hydrobiologie-Limnologie befassen, zur Publikation mitgeteilt werden.

Adresse:

Hydrobiologie-Limnologie-Stiftung für Gewässerforschung  
c/o Institut für Pflanzenbiologie  
Zollikerstrasse 107, 8008 Zürich

*Auskunft und Antragsformulare (Hardcopy oder PDF)*  
bachofen@botinst.uzh.ch Tel. 01 634 8280 Fax 01 634 8204

---

**Klimaänderung und Grundwasser: Beobachtungen aus dem alpinen Raum**  
**Changements climatiques et eaux souterraines: observations en milieu alpin**

Freitag und Samstag, 23. und 24. Mai 2008

Brig-Glis, Naters

**Frühjahrstagung der Gesellschaft für Hydrogeologie,**  
mit Unterstützung der SGHL und CHy

Vorträge am Freitag:

Regionale Klimaszenarien für die Schweiz	Mischa Croci-Maspoli
Was bedeutet die Klimaänderung für Umwelt und Gesellschaft der Schweiz?	Markus Nauser
Erwartete Auswirkungen der Klimaänderung auf das Grundwasser im alpinen Raum	Ronald Kozel
Klimatologische Untersuchungen im vorderen Vispental - Lokale Auswirkungen auf den Wasserhaushalt	David Volken
Retraits glaciaires et Aquifères Alpins. Exemple de Tsanfleuron - Valais	Vivian Gremand et Nico Goldscheider
Courbes de tendance pluviométrique et piézométrique dans la Vallée du Rhône	Michael Digout
Nutzung und Risiken (Klimaänderung) bei Grundwasservorkommen in hochalpinem Gebiet: Beispiele aus dem Oberwallis	Hermann Rovina
Gestion de l'eau dans une commune touristique: situation actuelle et défi pour le futur. L'exemple de la commune de Bagne	Didier Morard et François Joseph Baillifard
GW-Spiegelschwankungen im Wasseramt / SO: Langzeitdaten im Vergleich	Daniele Biaggi
Impact des changements climatiques sur la réalimentation de l'aquifère du Genevois	Gabriel de los Cobos
Restwasser und Flussinfiltration im alpinen Raum	Edi Höhn

Anschliessend Generalversammlung der SGH/SSH, Apéro und geführte Besichtigung im Stockalperpalast Brig, gemeinsames Nachtessen in Brig.

Exkursion am Samstag:

- Baustellen A9 Turtmann (Gedeckter Einschnitt) und Umfahrung Visp (Tunnel Visp Süd)
- Nutzung des Thermalwassers durch eine Tiefbohrung, Geothermieprojekt Brigerbad

Detailprogramm und Anmeldung:

**[www.hydrogeo.ch/sgh08](http://www.hydrogeo.ch/sgh08) (d)**  
**[www.hydrogeo.ch/ssh08](http://www.hydrogeo.ch/ssh08) (f)**

---

**Symposium Alpine Hydrologie**  
Freitag und Samstag, 22. und 23. August 2008  
Davos  
**Schweizerische Hydrologische Kommission**  
in Zusammenarbeit mit der SGHL

Freitag, 22.8.2008: Symposium in Davos

Samstag, 23.8.2008: Exkursion Flüelapass-Dischmatal

Weitere Informationen folgen unter <http://chy.scnatweb.ch/d/Aktuell/News/>

---

**6th Swiss Geoscience Meeting**  
Lugano, 21st, 22nd & 23rd November 2008

SYMPOSIA SESSION, 22nd November 2008

Title: **Anthropogenic impacts on hydrological regime**

Conveners: Sandro Peduzzi, Andrea Salvetti

Supporting Organizations: Swiss Society for Hydrology and Limnology (SGHL),  
Hydrological Commission (CHy)

Description:

In recent years the scientific community has gradually become aware of the potential impacts of human activities on hydrological regimes. The phenomenon of rapid and frequent changes in flow regimes due to the operation of hydropower plants, known as hydropeaking, is a major issue. However, potential impacts on flood, average- and low-flow regimes can also be important, particularly in relationship to shifts in peak, seasonality and duration of low-flow regimes as consequences of climate change and human influence.

In an alpine country as Switzerland where the majority of the river regimes are artificially controlled sustainable water resources management as well as biodiversity can become major issues.

We encourage researchers to present observation, test applications and recent studie results in this field, mainly focusing on the impact assessment of rivers ecosystems and on the definition of mitigation strategies.

Based on the state-of-the-art in this area and related issues, the aim of the symposia is to discuss which topics still need to be worked on and to identify a sustainable approach to cope with these phenomena.

Weitere Informationen folgen im Flyer Nr. 26.

---

**Veranstaltungen der SGHL/SSHL im Jahre 2008**

<b>Datum</b>	<b>Ort</b>	<b>Titel</b>
23/24.5.2008	Brig	Tagung der Gesellschaft für Hydrogeologie mit Unterstützung der SGHL und CHy: „Klimaänderung und Grundwasser - Beobachtungen aus dem alpinen Raum“
22/23.8.2008	Davos	Tagung der der Hydrologischen Kommission Chy, gemeinsam mit der SGHL
22.11.2008	Lugano	Symposium "Hydropeaking in watercourses", gemeinsam mit der Hydrologischen Kommission CHy (S. Peduzzi, SGHL; A. Salvetti, CHy)
22.11.2008	Lugano	<b>22. Mitgliederversammlung</b> <b>22<sup>e</sup> Assemblée des membres</b> (A. Jakob, Präsident)
22.11.2008	Lugano	Hydrobiologie-Limnologie-Preis (R. Bachofen, Hydrobiologie-Limnologie-Stiftung)
Frühjahr 2009		Symposium gemeinsam mit der Schweiz. Gesell. für Schnee, Eis und Permafrost SEP

**Weitere Veranstaltungen**

20.-23.11.2008	Lugano	6th Swiss Geoscience Meeting 2008 : <a href="http://geoscience-meeting.scnatweb.ch/">http://geoscience-meeting.scnatweb.ch/</a>
----------------	--------	--